Zeitschrift: Neue Wege: Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 116 (2022)

Heft: 12

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Politischer Abendgottesdienst

Spurensuche

Wie soll die Zukunft der Politischen Abendgottesdienste aussehen?

Das Team der Politischen Abendgottesdienste sucht das Gespräch mit den Gottesdienstteilnehmenden.

- Freitag, 9. Dezember, 18.30 Uhr Pfarreisaal Liebfrauen, Weinbergstrasse 36, Zürich
- O politischegottesdienste.ch

Denknetz

Boden — Wohnen — Leben

Markt, Profit und Gegenwehr im Fall nicht vermehrbarer Güter

mit Philippe Koch, Professor ZHAW mit Schwerpunkt Stadtpolitik und urbane Prozesse; Hannes Lindenmeyer, Stadtaktivist und Quartierhistoriker; Nina Schneider, Soziologin, Genossenschaft Kalkbreite, Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich

- Montag, 12. Dezember, 19–20.30 Uhr Zentrum Karl der Grosse, Kirchgasse 14, Zürich
- O denknetz.ch

Neue Wege Zürich

Lesegruppe

- Mittwoch, 14. Dezember, 14.30–16 Uhr Gartenhof, Gartenhofstrasse 7, Zürich
- O gerold.roth@hin.ch

Neue Wege St. Gallen Leseabend

zum Heft des Monats

- Freitag, 16. Dezember, 17.15–19 Uhr Hauptbahnhof St. Gallen, westlichstes Zimmer, im Migros-Restaurant im Hauptgebäude
- O mail@piahollenstein.ch

Religiös-sozialistische Vereinigung

Der Jakobusbrief in der Bibel

Gemeinsame Lektüre mit Johannes Bardill, Pfarrer

- Samstag, 17. Dezember,
 15-17 Uhr
 Gartenhofstrasse 7, Zürich
- O resos.ch

Kirche? NordSüdUntenLinks

Das Schweigen der Kirchen überwinden

Gespräch bei Brot und Wein zur Umsetzung von Ideen und Projekten im Anschluss an die Diskussion eines Manifest von Pierre Bühler.

- Montag, 16. Januar 2023
 18.15-20.45 Uhr
 Le Cap, Predigergasse 3, Bern
- O thebe.ch

Vorankündigung

Jahresversammlung *Neue Wege*

gemeinsam mit den Jahresversammlungen der Religiössozialistischen Vereinigung der Deutschschweiz und der Theologischen Bewegung für Solidarität und Befreiung.

Am Abend inhaltliche Veranstaltung.

- Samstag, 3. Juni 2023
 Bern, Nachmittag / Abend
- O neuewege.ch

Neue Wege gegründet 1906 Religion. Sozialismus. Kritik www.neuewege.ch

Redaktionsleitung redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Léa Burger, Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder, Anja Kruysse, Laura Lots, Andreas Mauz, Kurt Selfert

Diese Heftausgabe wurde von Laura Lots und Geneva Moser konzipiert.

Administration

Neue Wege Pfingstweldstrasse 28 CH-8005 Zürich +41 (0) 44 205 99 69 info@neuwege.ch

Trägerschaft Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium Elisabeth Aeberli, Luzern Christian Walti, Liebefeld/Bern praesidium@neuewege.ch

Weitere Vorstandsmitglieder Susanne von Arx, Zürich Helena Rust, Bern Lino Sibillano, Zürich Feline Tecklenburg, Freiburg i.Br.

Mitgliederbeitrag CHF / EUR 50. – zusätzlich zum Abo

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.-/EUR 90.-Kleine Einkommen: CHF 30.-/EUR 40.-Solidaritätsabo: CHF/EUR 150.-Förderabo: CHF/EUR 300.-Probeabo: CHF 15.-/EUR 20.- für drei Ausgaben

Einzelheft: CHF 10.- / EUR 10.-

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4 IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4 BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG, CH-3030 Bern Vereinigung «Freundinnen und Freunde der *Neuen Wege*» Zürich

Gestaltung Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich, www.bonbon.li

Illustrationen Madlen Rehse

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich, www.printoset.ch

Korrektorat Sandra Ryf, www.varianten.ch

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Neue Wege 12.22 35

THIRD DIVING

Kampstrasso 191

AZB 8005 Zürich

Post CH AG

Adressänderungen an Neue Wege Administration Pfingstweidstrasse 28 CH-8005 Zürich



Editorial

Menschen sind sterblich. Und sie sind eben auch gebürtlich: als blut- und schleimverschmierter Mensch aus einem grossen Menschen herausgerutscht, wie es die Theologin Ina Praetorius formuliert, und damit lebendige Materie, fähig, etwas ganz Neues in die Welt zu bringen. Gebürtlichkeit – oder Natalität, Gebürtigkeit oder Geburtlichkeit, die Autor*innen in diesem Heft nutzen unterschiedliche Begriffe ist menschliche Grundbedingung. Durchdacht hat sie die Philosophin Hannah Arendt. Andrea Günter → s.5 und Ina Praetorius → s.19 machen Arendts Konzept theologisch fruchtbar: Wie lässt sich die Geburtsgeschichte von Jesus als Anfangspunkt des ganz Neuen lesen? Christine Globig widerspricht einer theologischen Deutung von Natalität allerdings → s.25.

Geburten sind hochgradig technologisierte und wissenschaftlich erforschte Ereignisse und gleichzeitig immer singulär und Durcheinander: Das scheint im Gespräch zwischen der Historikerin Caroline Arni und der Künstlerin und Hebamme Pascale Schreibmüller auf → s. 13. Laura Vogt und Julia Weber tauschen sich in einem literarischen Briefwechsel über die alltäglichen Balanceakte als Mutter und Autorin aus → s. 27. Illustrationen aus dem Buch *Das Baby von Bethlehem* von Anne Steckner und Madlen Rehse bieten einen ungewohnt plastischen und liebevollen «Einblick» in die Geburt Jesu, wie sie gewesen sein könnte.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine erwartungsvolle Adventszeit und frohe Weihnachten!

Geneva Moser und Laura Lots